

# MS „MARE THRACIUM“



Chartername: . . . . .  
 Tragfähigkeit: . . . . .34.630 tdu  
 Länge über alles: . . . . .195,68 m  
 Breite auf Spanten: . . . . .32,25 m  
 Tiefgang: . . . . .11,50 m  
 Stellplatzkapazität: . . . . .2.959 TEU  
 Geschwindigkeit: . . . . .22,0 kn  
 Werft: . .Hyundai Heavy Industries  
 . . . . .in Ulsan/Südkorea  
 Infahrtssetzung: . . . . .Oktober 1997

Finanzierung und Investition in T-EUR:		
	Prospekt	Ist
Eigenkapital*	17.895	18.918
Fremdkapital (USD 27.000.000)	20.845	24.421
<b>Gesamtinvestition</b>	<b>38.741</b>	<b>43.339</b>
Agio	869	920

\* inkl. Stille Beteiligung (exkl. Agio)

Betrieb zum 31.12.2009, kumuliert:		
	Prospekt	Ist
Einsatztage	4.310	4.261
Nettochartererlöse in T-EUR	73.806	65.610
Betriebsergebnis in T-EUR	35.887	29.975
Ausschüttungen in T-EUR	17.819	7.271

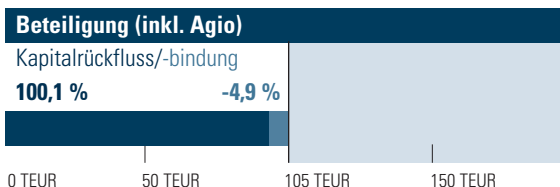
Darlehensstand zum 31.12.2009 in T-USD:**		
	Tilgungsplan	Ist
Schiffshypothekendarlehen	0	0

\*\* das Darlehen wurde 2009 getilgt

Steuerliche Ergebnisse 1997-2009 in % kumuliert:		
	Prospekt	Ist
Negative steuerl. Ergebnisse	-110,8	-120,8 <sup>1)</sup>
Positive steuerl. Ergebnisse	111,6	2,0 <sup>2)</sup>

Option zur Tonnagesteuer zum 1.1.2000	
Unterschiedsbetrag Seeschiff	65,5

Kapitalbindung/-rückfluss in EUR zum 31.12.2009	
	Ist
Einzahlung	-105.000
Steuerrückflüsse aus ausgleichsfähigen Verlustzuweisungen	61.596
Steuerzahlungen auf steuerpflichtige Gewinne	-1.005
Ausschüttungen	39.500
<b>Kapitalbindung</b>	<b>-4.909</b>
<b>Kapitalrückfluss</b>	<b>100.091</b>



<sup>1)</sup> Davon ausgleichsfähig 105,0 %; verrechenbar 15,8 %.

<sup>2)</sup> Steuerpflichtig. Die Gesellschaft hat 2000 zur Tonnagesteuer optiert. Das steuerliche Ergebnis (Ist) stellt seit 2000 entsprechend den pauschalieren Tonnagegewinn (0,2 % p.a. steuerpflichtig) dar.

## Die Charter

Das MS „Mare Thracium“ ist seit September 2008 bei der Linienreederei KMTC (Korea Marine Transport Co.), zu einer täglichen Rate von USD 19.100 p. T. verchartert. Diese Beschäftigung wurde bis mindestens April 2011 geschlossen. Das Schiff war im Berichtsjahr mit 365 Einsatztagen wieder „vollbeschäftigt“ und damit 15 Tage länger im Einsatz als ursprünglich prognostiziert.

## Wirtschaftliche Situation

Im Berichtsjahr hat das MS „Mare Thracium“ ein Betriebsergebnis von EUR 2,7 Mio. erzielt. Das Schiffshypothekendarlehen konnte durch Sondertilgungen im Februar 2009 vollständig abgelöst und die geplanten Ausschüttungen für das Berichtsjahr von 5 % auf das Kommanditkapital ausgezahlt werden. Das Schiff fährt mit seinen fünf Schwesterschiffen im Einnahmenpool der 3.000 TEU-Klasse. Die durchschnittliche Bruttopoolrate des Kalenderjahres 2009 ist bedingt durch die im Berichtsjahr rückläufigen Charraten auf USD 19.148 pro Tag (Vorjahr: USD 25.304) gesunken.

## Ausblick

Das MS „Mare Thracium“ wird im laufenden Jahr 2010 voraussichtlich ein Betriebsergebnis von ca. EUR 1,3 Mio. erzielen. Im Juni 2010 wurden 3 % ausgeschüttet, über die genaue Höhe der Gesamtausschüttung, geplant sind maximal 5 %, wird im November 2010 in Abhängigkeit der wirtschaftlichen Entwicklung und Liquiditätssituation beschlossen. Unter Berücksichtigung der geplanten Ausschüttung weist die Gesellschaft zum Ende des laufenden Jahres einen höheren Liquiditätsstand aus, welcher zum einen zur Ansparung für die im Jahr 2012 vorgesehene Wertzeit und zum anderen dem Aufbau einer Liquiditätsreserve dienen soll, um ein Sicherheitspolster vor dem Hintergrund der momentanen Marktsituation zu gewährleisten.